

Brief Tauber

Informationen über Dr. Peter Tauber,
den CDU-Bundestagsabgeordneten für den Wahlkreis 180



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde,

nachdem die kumulierten und panaschierten Stimmen ausgezählt wurden, stand am vergangenen Mittwoch das Endergebnis der Kommunalwahl im Main-Kinzig-Kreis fest. Ich möchte die Gelegenheit nutzen und Ihnen für Ihre Unterstützung danken. Sie haben mich von Rang 20 auf Platz 4 der CDU-Liste nach vorne gewählt und ich werde daher erneut dem Kreistag des Main-Kinzig-Kreises angehören. Für diesen tollen Vertrauensbeweis danke ich Ihnen recht herzlich.

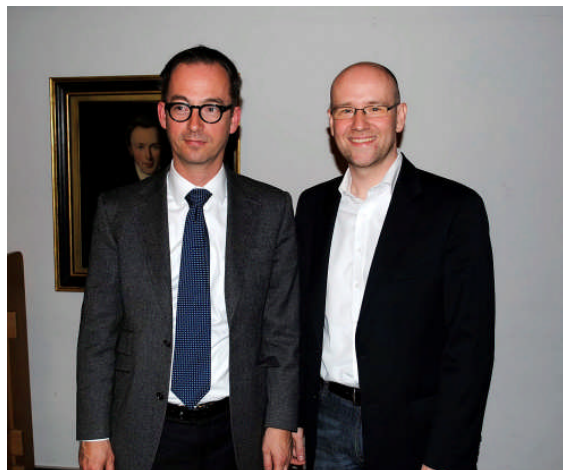


Der Wahlkampf im Main-Kinzig-Kreis geht nun in seine letzte Woche. Bis zum kommenden Sonntag kämpft unser Landratskandidat Günter Frenz um Ihre Unterstützung. Helfen Sie ihm und nehmen Sie an seinen Aktionen und Terminen teil. Werben Sie auch in Ihrem Freundes- und Bekanntenkreis für eine Wahl von Günter Frenz. Die Stichwahl ist noch nicht entschieden und es kann auf jede Stimme ankommen. Bis dahin verbleibe ich

Ihr und Euer

Peter Tauber

Unter Linken: Von einem, der aus Versehen konservativ wurde



Dr. Peter Tauber mit Jan Fleischhauer.

Als „später Konservativer“ stellte sich Jan Fleischhauer, Autor des Bestsellers „Unter Linken“, im Bad Orber Gespräch der Konrad-Adenauer-Stiftung vor. An der Seite des Moderators Dr. Peter Tauber MdB ermutigte er die 55 Teilnehmer, sich zu „utopieresistenten“ Leitbildern zu bekennen: „Der Konservative blickt skeptisch auf die Welt, erwartet vernünftige Politik und glaubt nicht an eine höhere Moral. Er weiß, dass bis heute jeder ernsthafte sozialistische Versuch Erziehungslager beinhaltete.“ Der heute in Berlin heimatete Vater zweier Söhne hält es für „verhängnisvoll, dass wir in einer Stimmungsdemokratie leben, deren Erregungszyklen in der Regel nicht länger als zwei Wochen andauern.“ Er bedauert, dass etwa die aktuelle Energiedebatte viele emotionale Stellungnahmen enthalte, konkrete Sachargumente aber nur wenige Bürger erreichten: „Wir müssen auch das Risiko drastisch steigender Energiekosten in den Blick nehmen.“

Der gebürtige Hamburger, der seit fast zwei Jahrzehnten für das Magazin „Der Spiegel“ schreibt, glaubt an die Bedeutung politischer Lager: „Die meisten Menschen ordnen sich zu – so oder so. Sie fühlen sich politisch beheimatet. Deshalb überqueren sie sehr selten die Grenzen dieser Lager.“ Die Selbstgewissheit eines „linksbürgerlichen Milieus“ charakterisiert er spöttisch: „Links zu sein, ist auch das schöne Gefühl der moralischen Überlegenheit und der Selbstlosigkeit.“ Sich heute etwa in Großstädten zu den Grünen zu bekennen, gelte als sympathisch und sei außerdem in der Regel „begründungsfrei“.

Bildungsecke für die Bildungspartner

Seit Jahrzehnten bietet die Bundeszentrale für politische Bildung zahlreiche Veröffentlichungen zu einem weiten Themenspektrum an, die besonders von Schülern, Lehrern und Studierenden gerne genutzt werden. Thematisch widmen sich die meisten Publikationen politischen und sozialen Themen.

Der heimische Bundestagsabgeordnete Dr. Peter Tauber hat den Bildungspartnern Main-Kinzig nun eine „Bildungsecke“ der Bundeszentrale für politische Bildung überreicht. Hier finden Interessierte



die verschiedensten Publikationen und können sich über zahlreiche Themen informieren.

„Die verschiedenen Bücher und Broschüren machen durch ihre Inhalte und ihre Gestaltung richtig Lust auf die verschiedenen Themen. Hier macht politische Bildung Spaß und sie für jedermann einfach und kostenfrei zugänglich. Ich kann jedem nur empfehlen, das Angebot zu nutzen“, betont Peter Tauber.



Peter Tauber bei den Bildungspartnern.

Schülergruppe des Kreuzburggymnasiums besucht Bundestag



Die Schülergruppe auf dem Dach des Bundestages.

Eine Schülergruppe des Kreuzburggymnasiums hat den Deutschen Bundestag und den Abgeordneten Dr. Peter Tauber besucht. Vor Ort konnten sich die Schüler ein Bild von der Arbeit des Deutschen Bundestages machen und interessante Erfahrungen aus dem politischen Berlin mitnehmen.

Neuer Blogbeitrag: Freiwilligendienste

Unter der Überschrift „Bundesfreiwilligendienst und Jugendfreiwilligendienste ausbauen!“ finden Sie einen neuen Blogbeitrag von Peter Tauber.

Mit dem neuen Bundesfreiwilligendienst und dem Ausbau der Jugendfreiwilligendienste startet die christlich-liberale Koalition das größte gesellschaftspolitische Projekt der Legislaturperiode. Warum ist nach dem Ende der Wehrpflicht der

Ausbau der Jugendfreiwilligendienste so wichtig? Könnte man nicht meinen, dass gerade aufgrund des Fachkräftemangels und des demografischen Wandels ein gesellschaftliches Interesse besteht, Jugendliche unmittelbar nach einem erfolgreichen Schulabschluss dem Arbeitsmarkt zuzuführen? Wer so argumentiert, der verkennt, dass es bei weitem nicht ausreicht, junge Menschen für den Arbeitsmarkt der Zukunft zu qualifizieren. Unser Land steht vor so großen Herausforderungen, dass wir von der kommenden Generation deutlich mehr verlangen werden, wenn wir wollen dass Deutschland eine Zukunft hat. [...]

Den ganzen Text können Sie in Peter Taubers Blog unter <http://petertauber.wordpress.com/> nachlesen

Markus Jung wissenschaftlicher Mitarbeiter im Bundestagsbüro



Der Schönecker Markus Jung ergänzt seit dem 01. April 2011 das Bundestagsbüro von Dr. Peter Tauber in Berlin als wissenschaftlicher Mitarbeiter. Der Volljurist ist Kreistagsabgeordneter und Gemeindevertreter in Schöneck. Die Junge Union Main-Kinzig führt er seit 2010 als

Kreisvorsitzender. Bislang war Jung für die Gestaltung der Internetseite zuständig. Gemeinsam mit Max Schad steht er Ihnen künftig für alle Fragen und Anregungen rund um den Bundestagswahlkreis zur Verfügung.

Terminhinweise (Auswahl)

04.04., 19:30
Berliner Gespräche FSJ, Berlin

05.04., 19:00
Clubgespräch, Bitkom

06.04., 19:30
Konstituierung CDU Kreistagsfraktion, Hasselroth

07.04., 17:00
Arbeitskreis Netzpolitik, Berlin

08.04., 14:00
Klausur Enquetekommission Netzneutralität, Berlin

Impressum:
Dr. Peter Tauber, Altenhaßlauer Str. 7,
63571 Gelnhausen, Tel.: 06051-7086938,
mail: briefftauber@petertauber.de
internet: www.petertauber.de